

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
DES HAUPT- UND
FINANZAUSSCHUSSES**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode: 26. HuFA 2020-2025 Sitzungsdatum: 30.01.2025 Niederschrift

Übach-Palenberg, den 30.01.2025

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Oliver Walther versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Haupt- und Finanzausschuss

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2024
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2024 aus öffentlicher Sitzung
3. Beteiligung der Kreiswerke Heinsberg GmbH im NEW Holding-Modell Anpassung der Gesellschaftsverträge und Satzungen von Beteiligungen des Kreises Heinsberg an die geänderten Vorschriften der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) bei den Tochtergesellschaften der NEW Kommunalholding GmbH hier: 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz mit Anpassungen des § 108 GO NRW
4. Annahme einer Schenkung der Siedlergemeinschaft Boscheln e.V. 1936
5. 68. Änderung des Flächennutzungsplanes - Marienhöhe II - hier: Abschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Anordnung der öffentlichen Auslegung
6. Bebauungsplan Nr. 139 - Marienhöhe II - hier: Abschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Anordnung der öffentlichen Auslegung
7. Bebauungsplan Nr. 136 - Alte Aachener Straße - hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Beschluss als Satzung
8. 5. Änderung der Satzung der Stadt Übach-Palenberg über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung)
9. Haushalt 2025
- 9.1 Einwendungen gemäß § 80 Absatz 3 GO NRW zum Haushaltsentwurf

- 9.2 Änderungsanträge zum Haushaltsentwurf
- 9.3 Beratung und Beschluss des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2025
- 9.4 Beratung und Erlass der Haushaltssatzung 2025
- 10. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 10.1 Kreis Heinsberg: Fortschreibung des Nahverkehrsplanes - Beteiligungsverfahren
- 10.2 Online-Übertragung aller öffentlichen Stadtrats- und Ausschusssitzungen im Internet (Livestream)
hier: Beschlussempfehlung der interfraktionellen Runde
- 11. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

B) Nichtöffentliche Sitzung

- 12. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2024 aus nichtöffentlicher Sitzung
- 13. Grundstücksangelegenheiten
- 13.1 Löschung Vorkaufsrecht
- 13.2 Veräußerung einer Teilfläche eines Grundstückes Flur 40, Flurstück 1006, Friedhof Scherpenssel
- 13.3 Veräußerung eines Grundstückes Flur 4, Flurstück 2546, in Boscheln, Brünestraße
- 13.4 Verkauf eines 6.862 m² großen Gewerbegrundstückes an der Fraunhoferstraße im Gewerbe- und Industriegebiet Weißenhaus
- 14. enwor – energie & wasser vor ort GmbH;
Stammkapitalerhöhung und Gesellschaftsvertragsänderung einer mittelbaren Beteiligungsgesellschaft im Zusammenhang mit der Gründung von Projektgesellschaften innerhalb des Teilkonzerns (Vorratsbeschluss)
hier: Gesellschaftsvertragsänderung und Stammkapitalerhöhung der STAWAG Energie
- 15. Erweiterungen zur Tagesordnung
- 15.1 Runder Tisch Vereine - Naturrasenplatz Frelenberg - Vergabevarianten
- 16. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
- 16.1 hier: Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung
- 16.2 Erläuterungen zum Stellenplan für das Haushaltsjahr 2025

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Frau Daniela Altana	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Bernhard Brade	parteilos (fraktionslos)	
Herr Marcel Derichs	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Dr. Sascha Derichs	SPD (SPD-Fraktion)	als Vertreter für Stadtverordnete Pickartz
Herr Heinrich-Josef Frings	UWG/ Freie Wähler (Fraktion UWG/ Freie Wähler)	
Herr Gerhard Gudduschat	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Walter Junker	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Frau Doris Kleinsteuber	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Rainer Reißmayer	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)	
Herr Gerd Streichert	SPD (SPD-Fraktion)	
Frau Angela Suchan	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)	
Herr Josef Switalla	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	
Herr Jochen Verbeet	FDP (CDU-FDP-Fraktion)	

Bürgermeister

Herr Bürgermeister Oliver Walther CDU

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Thomas Schröder
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtrechtsdirektor Marius Claßen
Herr Technischer Bediensteter Achim Engels
Frau Stadtverwaltungsrätin Jutta Gündling
Frau Stadtverwaltungsrätin Maike Heinen
Herr Stadtamtsrat Kevin Hermanns
Herr Technischer Bediensteter Oliver Stoffels

Schriftführung

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Feiter

Bürgermeister Walther stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuschauer.

Er nahm Bezug auf die Sitzung des Ausschusses für Bauen und Ordnung vom 28.01.2025. Der Ausschuss habe darum gebeten, dass sich der Haupt- und Finanzausschuss der Tagesordnungspunkte „Runder Tisch Vereine - Naturrasenplatz Frelenberg – Vergabevarianten“ und „Runder Tisch - Neubau Kunstrasensportplatz Sportheim Scherpenseel - Vergabe der Planerleistung“ annehme. Er werde insoweit die Erweiterung der Tagesordnung um diese beiden Punkte zur Abstimmung stellen.

Die **SPD-Fraktion** beantragte, den Punkt „Runder Tisch Vereine - Naturrasenplatz Frelenberg – Vergabevarianten“ im öffentlichen Teil zu behandeln.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Punkt „Runder Tisch Vereine - Naturrasenplatz Frelenberg – Vergabevarianten“ erweitert.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Bürgermeister Walther beteiligte sich gem. § 40 Abs. 2 GO NRW nicht an der Abstimmung.

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Tagesordnungspunkt wird „Runder Tisch Vereine - Naturrasenplatz Frelenberg – Vergabevarianten“ wird in öffentlicher Sitzung behandelt.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

Der Antrag wurde somit abgelehnt.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den Punkt „Runder Tisch - Neubau Kunstrasensportplatz Sportheim Scherpenseel - Vergabe der Planerleistung“ erweitert.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen

7 Nein-Stimmen

Die Erweiterung wurde somit abgelehnt.

Bürgermeister Walther beteiligte sich gem. § 40 Abs. 2 GO NRW nicht an der Abstimmung.

Die **SPD-Fraktion** erklärte, dass sie am Ende der öffentlichen Sitzung eine Anfrage an die Verwaltung richten wolle.

A) **Öffentliche Sitzung**

1. **Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 21.11.2024**

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 21.11.2024 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2024 aus öffentlicher Sitzung**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.06.2024 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3. **Beteiligung der Kreiswerke Heinsberg GmbH im NEW Holding-Modell
Anpassung der Gesellschaftsverträge und Satzungen von Beteiligungen des
Kreises Heinsberg an die geänderten Vorschriften der Gemeindeordnung
NRW (GO NRW) bei den Tochtergesellschaften der NEW Kommunalholding
GmbH
hier: 3. NKF-Weiterentwicklungsgesetz mit Anpassungen des § 108 GO NRW**

Beschlussempfehlung:

1. **Der Anpassung der Gesellschaftsverträge der Beteiligungen**

1. NEW mobil & aktiv Mönchengladbach GmbH
2. NEW mobil & aktiv Viersen GmbH
3. WestVerkehr GmbH
4. NEW aktiv Grevenbroich GmbH
5. EMG Entwässerung Mönchengladbach GmbH
6. EVIE Viersen GmbH
7. NEW Umwelt GmbH

entsprechend beigefügter Anlagen an die geänderten Vorschriften der GO NRW wird zugestimmt (die Anlagen sind Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

2. **Die Vertreter Stadt Übach-Palenberg in der Kreiswerke Heinsberg GmbH, in der NEW Kommunalholding GmbH und in der NEW AG werden ermächtigt, die Änderungen umzusetzen und redaktionellen Anpassungen zuzustimmen und diese vorzunehmen.**

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

4. **Annahme einer Schenkung der Siedlergemeinschaft Boscheln e.V. 1936**

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Übach-Palenberg stimmt der Annahme der Schenkung der Siedlergemeinschaft Boscheln e.V. 1936 in Höhe von 660,00 €, für die Aktion "Unsere Kinder", zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

5. **68. Änderung des Flächennutzungsplanes - Marienhöhe II - hier: Abschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Anordnung der öffentlichen Auslegung**

Die **SPD-Fraktion** erklärte, dass sie das Baugebiet Marienhöhe II nach wie vor ablehne, da sie die Ausdehnung des bestehenden Baugebietes an dieser Stelle für falsch halte.

Die **Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen** schloss sich dem an.

Die **CDU-FDP-Fraktion** erklärte, sie werde für die vorliegende Beschlussempfehlung stimmen.

Bürgermeister Walther fragte im Vorfeld zur Abstimmung zu Nummer 2, ob es Wortmeldungen zu den einzelnen Stellungnahmen der vorliegenden Abwägungstabelle gebe. Dies war nicht der Fall. Im Weiteren fragte er, ob sich dagegen Widerspruch erhebe, über die vorliegende Abwägungstabelle im Ganzen abzustimmen. Auch dies war nicht der Fall, sodass Bürgermeister Walther die Abwägungstabelle betr. Nummer 2 im Ganzen zur Abstimmung stellte.

Beschlussempfehlung:

1. Es wird festgestellt, dass von Seiten der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.
2. Über die von den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange während der frühzeitigen Beteiligung gem. 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungstabelle (siehe Anlage) entschieden (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
3. Die Erkenntnisse aus der Abstimmung mit der Bezirksregierung Köln

vom 10.12.2024 werden zur Kenntnis genommen.

4. Der Planentwurf zur 68. Änderung des Flächennutzungsplanes – Marienhöhe II - wird beschlossen (der Planentwurf ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
5. Die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB zur 68. Änderung des Flächennutzungsplanes – Marienhöhe II - wird angeordnet. Parallel wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

zu 1: 9 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

zu 2: 8 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen

zu 3: 9 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

zu 4: 8 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen

zu 5: 8 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen

6. **Bebauungsplan Nr. 139 - Marienhöhe II -
hier: Abschluss der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der
Behörden und Anordnung der öffentlichen Auslegung**
-

Bürgermeister Walther fragte im Vorfeld zur Abstimmung zu Nummer 2, ob es Wortmeldungen zu den einzelnen Stellungnahmen der vorliegenden Abwägungstabelle gebe. Dies war nicht der Fall. Im Weiteren fragte er, ob sich dagegen Widerspruch erhebe, über die vorliegende Abwägungstabelle im Ganzen abzustimmen. Auch dies war nicht der Fall, sodass Bürgermeister Walther die Abwägungstabelle betr. Nummer 2 im Ganzen zur Abstimmung stellte.

Beschlussempfehlung:

1. Es wird festgestellt, dass von Seiten der Öffentlichkeit keine Stellungnahmen abgegeben wurden.
2. Über die von den Behörden und den sonstigen Trägern öffentlicher Belange während der frühzeitigen Beteiligung gem. 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungstabelle (siehe Anlage) entschieden (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

3. Der Planentwurf zum Bebauungsplan Nr. 139 – Marienhöhe II – wird mit den vorgenommenen Änderungen beschlossen (der Planentwurf ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
4. Die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplanes 139 – Marienhöhe II - wird angeordnet. Parallel wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

zu 1: 9 Ja-Stimmen
5 Nein-Stimmen

zu 2: 8 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen

zu 3: 8 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen

**7. Bebauungsplan Nr. 136 - Alte Aachener Straße -
Hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Beschluss als Satzung**

Bürgermeister Walther fragte jeweils im Vorfeld zur Abstimmung zu Nummer 1 und 2, ob es Wortmeldungen zu den einzelnen Stellungnahmen der vorliegenden Abwägungstabellen gebe. Dies war nicht der Fall. Im Weiteren fragte er, ob sich dagegen Widerspruch erhebe, über die vorliegenden Abwägungstabellen im Ganzen abzustimmen. Auch dies war nicht der Fall, sodass Bürgermeister Walther die Abwägungstabellen betr. Nummer 1 und 2 im Ganzen zur Abstimmung stellte.

Beschlussempfehlung:

1. Über die während der frühzeitigen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungstabellen (siehe Anlage) entschieden (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
2. Über die während der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Abwägungstabelle (siehe Anlage) entschieden (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).
3. Der Bebauungsplan Nr. 136 – Alte Aachener Straße – wird gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

8. **5. Änderung der Satzung der Stadt Übach-Palenberg über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung)**

Beschlussempfehlung:

Die 5. Änderung der Satzung der Stadt Übach-Palenberg über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (Entwässerungssatzung) wird in der vorliegenden Form beschlossen (die Änderungssatzung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9. **Haushalt 2025**

9.1 **Einwendungen gemäß § 80 Absatz 3 GO NRW zum Haushaltsentwurf**

Es lagen keine Einwendungen vor.

9.2 **Änderungsanträge zum Haushaltsentwurf**

Die Fraktionen aus **CDU-FDP**, **SPD** und **Bündnis 90/ Die Grünen** brachten jeweils ihre Änderungsanträge zum Haushaltsentwurf ein. Diese sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Anschließend stellte die **Verwaltung** ihre Änderungsvorschläge kurz vor. Auch diese sind als Anlage der Niederschrift beigefügt.

Es bestand Einigkeit, dass über die Änderungsanträge erst in der kommenden Ratssitzung abgestimmt werde.

9.3 **Beratung und Beschluss des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2025**

Beschluss:

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Beratung und Beschlussempfehlung zur Entscheidung an den Rat verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9.4 Beratung und Erlass der Haushaltssatzung 2025

Vor dem Hintergrund der soeben eingebrachten Änderungsanträge zum Haushalt bestand Einigkeit, den Tagesordnungspunkt ohne Beratung und Beschlussempfehlung an den Rat zu verweisen.

10. Erweiterungen zur Tagesordnung

10.1 Kreis Heinsberg: Fortschreibung des Nahverkehrsplanes - Beteiligungsverfahren

Bürgermeister Walther verwies auf die geänderte Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bauen und Ordnung vom 28.01.2025 und stellte diese zur Abstimmung.

Beschlussempfehlung:

Die Stadt Übach-Palenberg beabsichtigt im Rahmen des Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans für den Kreis Heinsberg darauf hinzuweisen, die Kosten im Rahmen zu halten, um Städte und Gemeinden zu entlasten. Im Übrigen wird keine Stellungnahme abgegeben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10.2 Online-Übertragung aller öffentlichen Stadtrats- und Ausschusssitzungen im Internet (Livestream) hier: Beschlussempfehlung der interfraktionellen Runde

Bürgermeister Walther verlas die Beschlussempfehlung der interfraktionellen Runde vom 20.01.2025.

Die **Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen** erklärte, sie werde dem ersten Teil der Beschlussempfehlung zustimmen, dem zweiten jedoch nicht. Aus ihrer Sicht müsse bereits jetzt der Grundstein gelegt werden, damit jedem mit Aufstellung zur nächsten Wahl bereits bewusst ist, dass Liveübertragungen von Sitzungen grundsätzlich stattfinden.

Beschluss:

1. Die Verwaltung wird damit beauftragt, eine Änderung der Hauptsatzung dahingehend vorzubereiten, dass die Online-Übertragung aller öffentlichen Stadtrats- und Ausschusssitzungen im Internet grundsätzlich möglich ist.

2. Eine Entscheidung über die entsprechende technische Ausgestaltung/Umsetzung soll der neugewählte Rat für die Legislaturperiode 2025-2030 treffen.

Abstimmungsergebnis:

zu 1: einstimmig

zu 2: 11 Ja-Stimmen
2 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

11. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters lagen nicht vor.

Anfrage

Anfrage der SPD-Fraktion:

Auf Nachfrage der **SPD-Fraktion** informierte die Verwaltung über den Bearbeitungsstand Turnhalle Boscheln.

Bürgermeister Walther schloss um 17.54 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Walther** um 18.23 Uhr die Sitzung.

Walther
Bürgermeister

Feiter
Schriftführerin